

Mali: Militär meldet 203 getötete »Terroristen«

Bamako. In Mali hat die Armee bei einem Großeinsatz gegen mutmaßliche Terroristen nach eigenen Angaben 203 Menschen getötet und 51 festgenommen. Bei der am 23. März gestarteten Offensive in der Region um den Ort Mora sei auch Ausrüstung in großem Stil beschlagnahmt oder zerstört worden – darunter rund 200 Motorräder, hieß es in einer am späten Freitag abend veröffentlichten Erklärung des Militärstabs. Die Armee betonte in der Erklärung, ihre Aktionen seien von internationalem Recht und den Menschenrechten geleitet. Sie reagierte damit auf »verleumderische Spekulationen« in den sozialen Medien, wonach auch etliche Zivilisten unter den Toten seien. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/423925.mali-militär-meldet-203-getötete-terroristen.html>